

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr seid spirituelle Führer. Zeigt jedem den Weg zum Ort des Friedens, zum Ort der Unsterblichkeit.
- Frage:** Welche Begeisterung habt ihr Kinder und welche Worte des Vertrauens sprecht ihr auf Basis dieser Begeisterung?
- Antwort:** Ihr Kinder seid begeistert, dass ihr durch die Erinnerung an den Vater für viele Leben rein werdet. Ihr sagt mit Vertrauen: Ganz gleich wie viele Hindernisse auch kommen mögen, der Himmel wird ganz sicher etabliert. Die Gründung der neuen Welt und der Zusammenbruch der alten Welt werden ganz sicher stattfinden. Dies ist im Drama festgelegt.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater erklärt euch spirituellen Kindern: Ihr wisst, dass ihr Seelen seid, dass ihr in dieser Zeit spirituelle Führer werden müsst. Ihr werdet es und macht auch andere dazu. Verinnerlicht diese Dinge sehr gut. Mayas Stürme lassen euch diese Dinge vergessen. Denkt jeden Morgen und jeden Abend darüber nach. Uns werden vom spirituellen Vater diese unschätzbar wertvollen Juwelen für ein unschätzbar wertvolles Leben gegeben. Deshalb sagt der Seelenvater: Kinder, ihr seid jetzt spirituelle Führer geworden, um allen den Weg zum Land der Befreiung zu zeigen. Dies ist die wahre Geschichte der Unsterblichkeit, um in das Land der Unsterblichkeit zu gehen. Wie können unreine, korrupte Seelen dorthin gehen? Die Menschen gehen auf Pilgerreisen nach Amarnath (Herr der Unsterblichkeit). Der Himmel wird auch „Amarnath“ genannt. Nicht nur der Herr der Unsterblichkeit lebt dort. Ihr Seelen geht alle in das Land der Unsterblichkeit. Jenes Land der Unsterblichkeit, Paramdham (das höchste Zuhause) ist für die Seelen. Dann geht ihr wieder in das Land der Unsterblichkeit und nehmt euch Körper. Wer bringt euch in euer Zuhause? Der Höchste Vater, die Höchste Seele, nimmt alle Seelen mit dorthin zurück. Jener Ort kann auch „Land der Unsterblichkeit“ genannt werden. Aber der richtige Name ist „Land des Friedens“. Jeder wird dorthin gehen. Die Bestimmung des Schauspiels ist unabwendbar. Verinnerlicht dies sehr gut. Zuallererst aber erkennt euch selbst als Seelen. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist ebenfalls eine Seele. Er wird „Höchster Vater, Höchste Seele“ genannt und Er unterrichtet uns. Er allein ist der Ozean des Wissens, der Ozean der Reinheit. Um euch zu läutern, gibt Er euch diesen Rat/Shrimat: Erinnerung wird „Yoga“ genannt. Ihr seid Babas Kinder, denkt daran an euren Vater. Nur durch Erinnerung kann euer Boot hinübergehen. Ihr werdet von diesem vergifteten Land in Shivas Land gehen, danach in Vishnus Land. Wir studieren hier, um dort hingehen zu können. Hier werden sie Könige, wenn sie etwas spenden. Einige kümmern sich sehr gut um die Armen. Einige bauen Krankenhäuser, einige bauen Dharamshalas etc. Andere spenden einfach Geld. In Sindh z.B. ging speziell Mulchand zu den Armen und gab ihnen Geld. Er hat sich sehr gut um die Armen gekümmert. Es gibt viele solche Spender. Sie wachen frühmorgens auf, packen Essen zusammen, um es dann an die Armen zu verteilen. Heutzutage gibt es sehr viel Betrug. Spenden sollten denen gegeben werden, die es wert sind. Manche Spender haben nicht so viel Weisheit. Jemandem etwas zu geben, der draußen sitzt und bettelt, ist keine echte Spende. Es ist deren Geschäft. Wer den Armen etwas gibt, erhält einen guten Status. Ihr alle seid jetzt spirituelle Führer. Wenn ihr eine Ausstellung oder ein Museum eröffnet, solltet ihr einen Namen schreiben, der zeigt, dass ihr die Führer zum Himmel seid, Führer zum Königreich der neuen Welt. Aber die Menschen verstehen überhaupt

nichts. Dies ist ein Wald der Dornen. Der Himmel ist ein Blumengarten, in dem die Gottheiten leben. Kinder, seid begeistert, dass ihr durch die Erinnerung an den Vater für viele Leben wieder rein werdet. Ihr wisst, dass der Himmel ganz bestimmt erschaffen wird – ganz gleich wie viele Hindernisse auch kommen mögen. Die Etablierung der neuen Welt und der Zusammenbruch der alten Welt werden ganz sicher stattfinden. Das ist im Schauspiel festgelegt. Daran solltet ihr nie zweifeln. Habt nicht den geringsten Zweifel daran. Alle sagen: „Oh Läuterer! In Englisch sagen sie: „Komm und befreie uns vom Leid!“ Die fünf Laster haben das Leid verursacht. Das andere ist eine lasterfreie Welt, ein Land der Freude. Ihr Kinder müsst jetzt in den Himmel gehen. Die Leute denken, dass sich der Himmel irgendwo dort oben befindet. Sie wissen nicht, dass der Ort der Befreiung/ Erlösung sich dort oben befindet. Der Vater erklärt euch, dass alle hierher herunterkommen müssen – für ein Leben in Befreiung. Verinnerlicht dies sehr gut, durchdenkt dieses Wissen. Studenten denken zu Hause nur an die Prüfungen, die sie bestehen und abgeben müssen, und an all die anderen Dinge, die sie zu tun haben. Ihr Kinder müsst zu eurem eigenen Nutzen, euch Seelen wieder reinigen.

Um in das Land der Erlösung gehen zu können, müsst ihr rein werden. Studiert dieses Wissen und werdet Gott ebenbürtig. Eine Seele sagt: „Ich werde ein Jurist von einem gewöhnlichen Menschen“ oder „Ich, diese Seele, werde Gouverneur von einem gewöhnlichen Menschen.“ Es ist die Seele, die es in diesem Körper wird. Wenn ihr Körper stirbt, muss die Seele erneut studieren. Ihr Seelen bemüht euch, Meister der Welt zu werden. Der Vater sagt: „Erinnert euch sehr gut daran, dass ihr Seelen seid. Den Gottheiten muss man das nicht sagen. Sie müssen nicht in Erinnerung bleiben, denn sie sind ja bereits rein; sie erfahren ihre Belohnung. Sie sind nicht unrein, sodass sie sich an den Vater erinnern müssten. Dies ist ein Schauspiel, keine zwei Tage sind gleich. Es bewegt sich ständig weiter voran. Jede Rolle verändert sich ständig während des Tages – Sekunde für Sekunde, sie wird weiterhin aufgenommen (shot). Der Vater sagt zu den Kindern: Habt kein Herzversagen wegen irgendetwas! Dies alles sind Aspekte dieses Wissens. Geht weiterhin euren Geschäft nach usw., aber bemüht euch voll und ganz um euren zukünftigen, erhabenen Status. Lebt auch im Haushalt zusammen mit euren Familien. Kumaris haben noch keinen Haushalt. Ein Haushaltsvorstand hat eine Familie und Kinder. Der Vater lehrt jedoch alle sowohl Halb-Kumaris, als auch Kumaris. Die Menschen verstehen die Bedeutung von „Halb-Kumaris“ nicht. Haben sie nur einen halben Körper? Aber ihr versteht jetzt, dass eine Kumari noch rein ist und dass eine Halb-Kumari wieder rein wird, nachdem sie unrein gelebt hat. Das Denkmal davon gibt es hier. Der Vater erklärt euch alles – Er lehrt euch. Ihr versteht, dass ihr Seelen seid, ihr kennt die unkörperliche Welt. Ihr wisst auch, wie die Königreiche der Sonnen- und Monddynastie regiert wurden, warum Pfeil und Bogen als Symbol der Krieger gezeigt werden. Es geht nicht um einen Krieg etc.! Es geht nicht um Teufel oder darum, dass etwas gestohlen wird. Es gibt keinen solchen Ravan, der Sita entführt. Deshalb erklärt der Vater: „Lieblichste Kinder versteht, dass ihr die spirituellen Führer zum Himmel seid, zur Befreiung und zu einem befreiten Leben. Andere sind weltliche Führer, eisenzeitliche Brahmanen, wohingegen wir spirituelle Führer sind. Wir sind jetzt die übergangszeitlichen Brahmanen und studieren, um zu den Höchsterhabenen von allen zu werden. Baba erklärt weiterhin auf vielfältige Weise. Dennoch werden einige körperbewusst und vergessen. Es ist nicht die Berausung vorhanden, eine Seele zu sein, ein Kind des einen Vaters. Je länger ihr in Erinnerung bleibt, desto mehr endet eure Identifizierung mit dem Körper. Achtet weiterhin auf euch selbst. Prüft euch selbst: Ist mein Körperbewusstsein zerbrochen? Wir gehen jetzt nach Hause. Danach werden wir Meister der Welt. Unsere Rollen sind die von Helden und Heldinnen. Als Held oder Heldin wird jemand bezeichnet, der gesiegt hat. Ihr werdet in dieser Zeit die Sieger, deshalb werdet ihr „Held“ oder „Heldin“ genannt. Vorher wart ihr es nicht. Wer besiegt wird, kann nicht als Held bezeichnet

werden. Versteht, dass ihr jetzt Helden/Heldinnen werdet. Eure Rollen sind die Allerhöchsten. Es besteht ein großer Unterschied zwischen Muscheln und Diamanten. Auch wenn jemand ein Millionär oder ein Milliardär ist, so wisst ihr doch, dass all das vernichtet wird. Ihr Seelen werdet weiterhin reicher, alle anderen gehen bankrott. Verinnerlicht all diese Dinge, habt Vertrauen. Eure Begeisterung nimmt zu, wenn ihr hier seid, sobald ihr nach draußen geht, fällt sie wieder. Die Dinge, die ihr hier hört, bleiben hier zurück. Der Vater sagt: „Bleibt euch bewusst, dass der Vater euch dieses Studium ermöglicht, wodurch ihr euch von normalen in Gott ebenbürtige Menschen transformieren könnt. Das ist nicht schwierig. Ihr könnt auch während eurer Arbeit etwas Zeit finden, um in Erinnerung zu sein. Das ist auch euer Geschäft. Ihr könnt unterbrechen, um euch an Baba zu erinnern. Das bedeutet nicht, zu lügen. Vergeudet nicht den ganzen Tag einfach so. Denkt auch an eure Zukunft. Es gibt viele Taktiken. Nehmt euch so viel Zeit wie möglich, um euch an Baba erinnern zu können. Führt eure Geschäfte für euren Lebensunterhalt weiter. Ich gebe euch den sehr guten Rat, wie ihr Meister der Welt werden könnt. Ihr Kinder solltet diesen Rat auch an andere weitergeben. Ratgeber beraten; auch ihr seid Ratgeber. Ihr zeigt allen den Weg, um in diesem Leben Befreiung und ein befreites Leben erlangen zu können. Wenn die Menschen Slogans herstellen, schreiben sie diese auf eine Plakatwand, genauso wie ihr schreibt: Sei heilig und ein Raj Yogi (be holy and Raja Yogi). Aber sie verstehen nichts davon. Ihr begreift jetzt, dass ihr dieses Erbe vom Vater erhaltet. Es gibt auch das Erbe „Land der Befreiung“. Ihr nennt Mich Läuterer. Deshalb komme Ich und rate euch, wieder rein zu werden. Auch ihr seid Ratgeber. Niemand kann in das Land der Befreiung gehen, bis der Vater euch Seinen Rat gibt – Shrimat. Shrimat bedeutet, erhabenste Richtlinien von Shiv Baba. Die Seelen erhalten Shrimat von Shiva. Man spricht von „sündigen Seelen“, von „wohltätigen Seelen“, aber von sündigen Körpern wird nicht gesprochen. Seelen sündigen durch die Körper. Deshalb wird gesagt „sündige Seele“. Ohne einen Körper kann eine Seele weder sündig noch wohltätig handeln. Durchdenkt den Ozean des Wissens so viel wie möglich. Ihr habt genug Zeit. Lehrt dieses Wissen mit viel Einfühlungsvermögen bei einem Lehrer oder Professor, damit er davon profitieren kann. Was erlangt man denn durch diese weltlichen Studien? Wir lehren euch dies hier.

Es bleiben nur noch sehr wenige Tage; die Zerstörung steht unmittelbar bevor. Es sollte in euch große Begeisterung auslösen, wie ihr den Menschen den Weg zeigen könnt. Eine Tochter wurde mit der Frage geprüft: „Wer ist der Gott der Gita?“ Sie schrieb: „Shiva ist der Gott der Gita.“ Damit ist sie durchgefallen. Sie wollte das Lob des Vaters verkünden, als sie schrieb, dass Shiva der Gott der Gita sei und dass Er der Ozean des Wissens und der Ozean der Liebe sei. Die Seele Shri Krishnas erhält auch dieses Wissen. Genau das hat sie geschrieben und ist durch die Prüfung gefallen. Sie sagte ihren Eltern dann, dass sie dieses Studium nicht länger studieren wolle und sich stattdessen mit diesem spirituellen Studium beschäftigen wolle. Diese Tochter ist erstklassig. Sie wusste schon vorher, was sie schreiben wird und dass sie dann nicht bestehen wird. Die Wahrheit musste jedoch ans Licht. Wenn ihr weitergeht, dann werden sie kommen und verstehen, dass diese Tochter die Wahrheit geschrieben hat. Wenn euer Einfluss größer wird und sie zu Ausstellungen oder Museen eingeladen werden, dann werden sie alles realisieren und es wird ihnen bewusst, dass sie recht hatte. Viele werden kommen. Denkt immer darüber nach, was ihr tun könnt, damit die Leute schnell verstehen, dass dies hier etwas Neues ist. Diejenigen, die hier dazu gehören, werden es ganz sicher verstehen. Zeigt allen diesen spirituellen Weg. Die Armen erfahren so viel Leid. Wie kann ihr Leid entfernt werden? Es gibt so viele Konflikte. Sie werden Feinde und bringen sich gegenseitig um. Der Vater erklärt euch Kindern alles sehr klar. Die armen Mütter können das alles nicht verstehen. Sie sagen: Wir sind so ungebildet. Der Vater sagt: Es ist gut, dass ihr nicht studiert habt. Vergesst all die Veden und Schriften, die ihr bisher

studiert habt. Hört dem zu, was Ich euch sage. Erklärt: Niemand außer dem Unkörperlichen Vater, der Höchsten Seele, kann Erlösung geben. Wie können denn Menschen, die dieses spirituelle Wissen gar nicht haben, irgendjemanden befreien/ erlösen? Der Spender der Befreiung, der Ozean des Wissens, ist nur der Eine. Menschen können das nicht sagen. Nur wer hierhergehört, wird versuchen, dies zu verstehen. Wenn nur eine bedeutende Person hier auftaucht, wird sich der Klang sehr verbreiten. Es gibt das Lob: Niemand hörte Tulsidas zu, der arm war. Baba zeigt euch viele Dienst-Methoden und ihr Kinder müsst sie praktisch umsetzen. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Um in Zukunft einen hohen Status zu erreichen, führt eure Geschäfte usw. weiter, aber bemüht euch auch voll und ganz, in Erinnerung zu bleiben. Dieses Drama verändert sich Sekunde für Sekunde immer weiter. Bekommt kein Herzversagen, wenn ihr irgendeine Szene im Drama seht.

2. Absolviert dieses spirituelle Studium und lehrt auch andere. Bringt allen Wohltat. Es sollte Begeisterung in euch darüber geben, dass ihr jedem den Rat geben könnt, wieder rein zu leben und ihnen den Weg nach Hause zeigen zu können.

Segen: Werdet beständige und leichte Yogis, indem ihr die Hilfe aller Beziehungen erfahrt. Holt euch Hilfe und seid leichte Yogis. Erfahrt in jedem Moment alle Beziehungen mit dem Vater. Der Vater ist daran gebunden, die Verantwortung aller Beziehungen jeder Zeit zu erfüllen. Während des ganzen Zyklus verfügt ihr nur jetzt über die Mine aller Erfahrungen. Nehmt euch alle Beziehungen zu Hilfe und werdet konstante und leichte Yogis. Wer in der Erfahrung und Errungenschaft aller Beziehungen aufgeht, kann leicht jenseits der Atmosphäre der alten Welt bleiben.

Slogan: Bleibt mit allen Kräften angefüllt. Das ist die Besonderheit der Brahmanenform.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Zündet jetzt das Feuer der Liebe an, macht euer Yoga zu einem Vulkan.

Verkörpert Tapasya und erfahrt die Strahlen der Kraft des Friedens, die sich überall durch eure Tapasya verbreiten. Tapasya ist die Form, anderen etwas zu geben. Ebenso wie die Sonne der Welt Licht und andere begrenzte Errungenschaften gibt, so geben große Tapaswi-Seelen durch ihre kraftvolle vulkanische Erinnerung die Ausstrahlung aller Errungenschaften weiter.